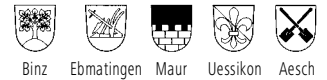


Maurmer Post



Ein Blick zurück

Die Pferdepост erschloss Maur mit Zürich



Die zweispännige Pferdepост parkiert vor dem Restaurant Sonne Maur. Postillion Karl Oberer sitzt auf dem Kutschbock.

Im April 1925 ging eine 52-jährige Geschichte zu Ende. Die Postkutsche fuhr ein letztes Mal den Kurs von Maur über Witikon zur Fraumünsterpost und zurück an den Greifensee. Dann löste das Postauto die Pferdepост ab.

Auf der letzten Fahrt fuhr ein Journalist der Neuen Zürcher Zeitung (NZZ) mit. Er rapportierte recht getreu über die historische Fahrt: «Bereits im Hof der Hauptpost hatte sich so ziemlich die ganze Arbeitsgemeinde des Gebäudes eingefunden, um dem Postillion die letzten Grüsse zuzuwerfen.» Auf dem Kutschbock sass Postillion Karl Oberer. Fast ein ganzes Jahrzehnt lang hat er die Zügel fest in den Händen gehalten.

Als am 1. Juni 1873 die erste Pferdepост fuhr, war

das von grosser Bedeutung für Maur. Die abgelegene Gemeinde wurde mit der Grossstadt Zürich erschlossen. Die Fahrt selber muss die Reisenden durchgeschüttelt haben. Erst einspännig, ein Jahr später zweispännig zogen Pferde die hart gefederten Wagen über die Flurwege. Die Fahrt über Witikon dauerte eineinhalb Stunden. Und doch war es bequemer und schneller als alles zuvor. Billig war der Luxus mit Franken 1.65 für eine einfache Fahrt nicht. Im Vergleich dazu war das Postauto fast günstig – die Fahrt nach Witikon im Jahre 1948 kostete Franken 1.20 und retour 1.90.

Die Witterung muss Postillion Karl Oberer zugesetzt haben, bei Hitze, Schneetreiben oder Regen. Der NZZ-Journalist schreibt von höllischen Winden und Sturm,

der um die Nase tobt. Können und Fingerspitzengefühl brauchte es, die Pferde mit Kutsche den Hügel nach Witikon hinaufzuführen, durch enge Kurven, und eine Herausforderung war sicherlich die abschüssige Strasse hinunter zur Schleife nach Zürich. Stolz und aufrecht wirkt der Mann auf dem Kutschbock auf jeder Foto, seiner verantwortungsvollen Aufgabe bewusst.

Er tunke die Feder zum Anlass der letzten Postkutschenfahrt von Zürich an den Greifensee «in den Honig des Sentiments», schreibt der Journalist euphorisch. Menschen säumen die Strassen und bieten gefüllte Wein- und Mostguttern zum Trunke an. Kodaks seien gezückt worden am Wegerande. Amateure und Berufsphotografen hielten das Ereignis fest. «Trotz festlicher Stim-

mung war auch Wehmut zu spüren», so beobachtet vom NZZ-Korrespondenten. Die Schuljugend schrie der Kutsche ein Lebewohl zu und ein kleiner Knirps gab seinem Groll gegen das Kommende lautstark nach: «Morgen fährt der Stinkkasten.»



Julius Wohlgenuth mit Postauto Nr. 3224 bei der ehemaligen Post am Kreuzplatz in Zürich.

Text: Elsbeth Stucky
Bild: Museen Maur

Editorial



Liebe Leserin, lieber Leser
Endlich ist es so weit. Das Loorenfest steht vor der Tür. Monate-lang haben zahlreiche Vereine und Helfer darauf verwendet, das grosse Sommerfest möglich zu machen. Möge nun das Wetter ebenfalls mitspielen und das Wochenende zu einer bleibenden Erinnerung werden lassen. Aber auch sonst hat sich einiges getan: Auf dem Greifensee fand eine Ruderregatta statt, bei einem weiteren Sporttag wurden aus Dutzenden motivierten Kindern die besten erkoren und aus dem Gemeinderat erreichte uns der neuste Verhandlungsbericht. All das können Sie in dieser Ausgabe lesen. Bunt und fröhlich wie immer. Und für einen besonderen Farbtupfer sorgt das Interview mit einem der bekanntesten Künstler von Maur. Die Redaktion wünscht Ihnen viel Spass bei der Lektüre Ihrer Gemeindezeitung.

Herzlich, Rainer Kuhn

Impressum

Maurmer Post · Die Zeitung der Gemeinde Maur · Auflage 5000
Exemplare · Erscheint wöchentlich

Nur an folgenden Daten nicht:
25.7., 1.8., 8.8., 10.10., 26.12.

Redaktionsschluss:
jeweils am Freitag, 17.00 Uhr

Chefredaktion:
Rainer Kuhn,
rainer.kuhn@maurmerpost.ch

Redaktion:
Christoph Lehmann
Sandro Pianzola
Rebecca Spring
Stephanie Kamm
Elsbeth Stucky
redaktion@maurmerpost.ch

Produktion: Dachcom.ch

Inserateannahme und -beratung:
Sylvia Lustenberger
Hausacherstrasse 12, 8122 Binz
Telefon 044 887 69 30, Fax 044 887 69 34
inserate@maurmerpost.ch

Druck:
FO-Fotorotar, Geschäftsbereiche
der FO Print & Media AG, 8132 Egg,
Telefon 044 986 35 10, Fax 044 986 35 36
info@fo-fotorotar.ch, www.fo-fotorotar.ch